

Nominierungskriterien JEM in Rimini / GER 2024

Datum: 02. – 05.05.2024

Ort: Rimini / ITA

Wettkampfmodus: Team (Qualifikation), Mehrkampffinale (Qualifikation), Gerätfinale

Jahrgang: 2009 / 2010

Anzahl Turnerinnen: 5 (5/4/3)

Wettkampfinhalte:

Alle Turnerinnen müssen grundsätzlich einen Mehrkampf mit vollem Programm (alle Kompositionsanforderungen, FIG Juniors-Programm) turnen. Über Ausnahmen entscheidet der Lenkungsstab. Turnerinnen, die sich auf eine Qualifikation für das JEM-Sprungfinale vorbereiten, müssen zwei Sprünge mit unterschiedlichen Sprungnummern zeigen. (FIG Juniors-Programm)

Qualifikationsprozess:

- a) 20.02.2024 Interne Qualifikation in Frankfurt
- b) 16.03.2024 DTB Pokal
- c) 06.04.2024 U15 Länderkampf in der Schweiz
- d) 13.04.2024: Bundesliga

Teilnehmerinnen 20.02.2024: Der Wettkampf ist für alle Kaderturnerinnen der Jahrgänge 2009/2010 verpflichtend. Weitere Turnerinnen können auf Antrag beim Lenkungsstab zugelassen werden. Hieraus werden die internationalen Turniere DTB-Pokal und der JLK besetzt. Eine Endüberprüfung ist beim Bundesliga-Wettkampf am 13. April 2024 vorgesehen.

End-Entscheidung: Die fünf Turnerinnen plus Ersatz werden nach dem Bundesliga-Wettkampf vom Lenkungsstab nominiert. Über Ausnahmen entscheidet der Lenkungsstab. Die Betreuung beim JLK findet durch die Bundesnachwuchstrainerin und dem Trainer der besten Mehrkämpferin statt.

Nominierung JEM:

1. Die zwei besten Mehrkämpferinnen. Das beste Mehrkampfergebnis der Turniere b-d wird berücksichtigt.
2. Die dritte, vierte und fünfte Turnerin wird auf Vorschlag der Bundesnachwuchstrainerin durch den LS nominiert. Hierbei werden nach Auswertung der Ergebnisse der Qualifikationwettkämpfe b-d das Mehrkampfergebnis, die Stabilität, die Mannschaftsdienlichkeit / Rotationsprinzip (Best of) und die Finalchancen berücksichtigt.
3. Die Nominierung der Reserveturnerin wird dem Mannschaftsbild angepasst.

Alle Turnerinnen müssen an allen Geräten eingesetzt werden können.

- ▶ Der Vorschlag basiert auf den nachgewiesenen Leistungen und den Auswertungen der Qualifikationwettkämpfe b-d (Best of).
- ▶ Die nominierten Turnerinnen (5) plus die Ersatzturnerin sind zur vollständigen Teilnahme an der UWV vom 22.-29. April 2024 in Frankfurt/Main verpflichtet.
- ▶ Aufgrund besonderer Umstände in der UWV und/oder am WK-Ort (Krankheit, Verletzung, Leistungsabfall u.a.) können Veränderungen in der Nominierung durch die Bundesnachwuchstrainerin in Abstimmung mit dem Sportdirektor vorgenommen werden.
- ▶ Über Ausnahmeregelungen entscheidet der Lenkungsstab.

Betreuung:

Bundesnachwuchstrainerin und der/die Heimtrainer*in der besten Mehrkämpferin.

Lenkungsstab Turnen Frauen